

Pfarrbrief zu Pfingsten 2009

St. Ottilie u. St. Johannes d. Täufer
Kersbach



Heilig-Geist-Fenster in St. Siffrein, Carpentras (Provence, Frankreich); Foto © picture alliance/Godong

Liebe Kersbacher Pfarrgemeinde,

Was wäre unsere Welt ohne Gottes Geist?!

Er hauchte ihr das Leben ein; er erhält sie und alles Lebende am Leben; er ordnet das Leben; und er schenkt Leben in Fülle.

Aus ihm und durch ihn und in ihm leben wir, bewegen wir uns und sind wir.

Lasst uns das nicht vergessen! Pfingsten macht uns das jährlich wieder neu bewusst und die Firmung führt es uns vor Augen: Wir sind besiegelt im Heiligen Geist; er ist uns Christen fest und unauslöschlich eingepägt.

Wir können ihn vernachlässigen, so tun, als gäbe es ihn nicht; meinen, nur unser eigener Geist sei wichtig, und riskieren dabei, dass wir ein sehr eingegengtes Leben führen, geistlos eben. Wir können uns aber auch jeden Tag neu öffnen für Gottes Geist in uns und so ein weites großartiges kraftvolles Leben haben, ein geistvolles Leben.

Die innere Entscheidung liegt bei jedem Einzelnen. Gott hält mit seinen Gaben nicht zurück.

Frohe Pfingsten und viele Erfahrungen mit dem Heiligen Geist wünscht Ihnen Ihr

Pfarrer Georg Holzschuh

Das Paulusjahr zum 2000. Geburtstag des Heiligen Paulus, das am 29. Juni endet, war Anlass, eine Wallfahrt für unser Dekanat zu einer Pauluskirche auszurufen. Langensendelbach und Schnaid haben das Patrozinium St. Peter und Paul. Wegen der günstigeren Lage wurde Langensendelbach ausgewählt.

Herzliche Einladung zur
**Dekanatswallfahrt nach Langensendelbach
am Sonntag, 21. Juni**

Beginn für die Teilnehmer des nördlichen Dekanates in Kersbach um
13 Uhr am Sportplatz

Statio an der Poxdorfer Kirche

15.30 Uhr Pontifikalamt mit unserem Erzbischof

Beisammensein mit dem Erzbischof und mit den anderen Wallfahrern

Rückfahrt privat oder mit Kleinbussen

Fastenessen

Sehr gut besucht war das Kersbacher Pfarrhaus zum Fastenessen am vierten Fastensonntag. Angeboten wurden diesmal Gulaschsuppe und Gemüsesuppe, zubereitet von den Frauen des Pfarrgemeinderates.

Bereits nach dem Gottesdienst konnte man sich in der Zeit bis zum Mittagessen über die Arbeit von Misereor informieren. Ein Film zeigte auf, dass über 90 % der Spenden als Hilfe in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas ankommen. Deutlich gemacht wurde aber auch, dass Hilfe immer Hilfe zur Selbsthilfe bedeutet und oft erst die Lebensbedingungen der Menschen durch Schul- und Berufsausbildung verbessert werden müssen. Besonders erschreckend sind die Lebensumstände der Kinder, die als Teppichknüpfer zehn, vierzehn, ja bis zu sechzehn Stunden am Tag arbeiten müssen.

Im Film wurde auf das Rugmark-Siegel hingewiesen, welches garantiert, dass diese Teppiche nicht von Kinderhand gearbeitet wurden. Durch den Kauf dieser Teppiche wie auch durch fair gehandelte Lebensmittel können wir als Verbraucher Einfluss auf menschenwürdige Arbeitsbedingungen und gerechte Preise nehmen. Große Hilfswerke wie Misereor und Adveniat tragen hier zu Veränderungen bei.

Doch auch die Unterstützung einzelner Hilfsprojekte ist nötig. Seitdem uns Schwester Elisabeth Schneider im Sommer 2008 besucht hat und ihre Arbeit mit den Kindern in der Escolina Esperanza Siegberta vorgestellt hat, ist der Kontakt nicht mehr abgebrochen.

Es freut uns sehr, dass beim Fastenessen € 550 gespendet wurden, die wir gerne an Schwester Elisabeth weitergeben.

Vergelt's Gott allen, die mitgegessen und gespendet, vorbereitet und gekocht haben!

Karin Riechelmann

Gemeinschaftstag der Kommunionkinder

Erstmals trafen sich die Kommunionkinder von St. Martin Forchheim und St. Ottilie Kersbach zu einem Gemeinschaftstag im Kersbacher Pfarrhaus.

Dabei ging alles an diesem Tag „rund um das Brot“. In drei Gruppen aufgeteilt durchwanderten die Kinder verschiedene Stationen. So konnten sie am Kersbacher Backhaus beim Stockbrot und Brötchen-backen aktiv werden und die selbst geformten Backstücke mit nach Hause nehmen.

Brot im Zusammenhang schauen, als Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit betrachten und über die Bitte um das tägliche Brot nachdenken – das konnten die Kinder sehr anschaulich bei einer weiteren Station tun.

Dann folgte ein Quiz, bei dem die Kinder ihr Wissen über die Zutaten beim Brotbacken, über verschiedene Getreidesorten und Brotsorten unter Beweis stellen konnten.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen zeigte Kaplan Hans-Jürgen Wiedow einen Film, der die verschiedenen Arbeitsschritte in einer Hostienbäckerei deutlich machte.



Fazit: Miteinander backen, miteinander beten, miteinander essen verbindet und macht froh!

So könnte man das Ergebnis dieses Gemeinschaftstages zusammenfassen.

Herzlichen Dank allen Müttern, die an diesem Tag dabei sein konnten, Herrn

Kaplan Wiedow und ganz besonders natürlich dem Kersbacher Backhausteam für seinen großartigen Einsatz!

Karin Riechelmann

Kommunionausflug am 2.Mai 2009 nach Coburg

Am Samstag konnten wir alle gut erholt von der Kommunionfeier um 7.45 Uhr unseren Kommunionausflug nach Coburg starten. In Coburg angekommen hielt Msgr. Pfarrer Holzschuh in der Kirche St. Augustin einen Gottesdienst. Unterstützt wurde er dabei vom Ministranten Bastian Zenkel.

Danach ging es zu Fuß auf die Veste Coburg, wo wir alle an einer kindgerechten Führung teilnahmen. Altersgerecht wurde den Kindern das Leben bei Hofe, der Gebrauch von Waffen und Rüstungen, von Kutschen und Schlitten, die höfische Jagd und vieles mehr erklärt. Jedes Kind durfte einen echten Ritterhelm aufsetzen. Zum Mittagessen sind wir in die Innenstadt von Coburg gelaufen, dort haben einige die berühmte Coburger Bratwurst probiert. Um 14.15 Uhr hat uns dann unser Busfahrer Willi in den Wildpark Schloss Tambach gefahren. Da im Wildpark der Bayrische Jagdfalkenhof zuhause ist, haben wir uns natürlich auch eine eindrucksvolle Flugvorführung angeschaut.

Nach der Vorführung war dann Zeit zur freien Verfügung. Wir haben den Kindern eine Wildpark-Rally angeboten, jeder konnte auf eigene Faust den Wildpark erkunden. Einige haben im Biergarten gemütlich gesessen und Kaffee getrunken oder sich auf dem tollen Spielplatz vergnügt. Schön war auch das neue Gehege mit den Wölfen. Obwohl zwischendurch mal Gewitterwolken aufzogen, hat es Gott doch gut mit uns gemeint und schnell die Sonne wieder scheinen lassen.

Um 17.30 Uhr haben wir uns dann alle in der Schlossgaststätte zum gemeinsamen Abendessen und zum gemütlichen Ausklang getroffen. Für die Kinder, die an der Wildpark-Rally teilgenommen haben, gab es noch eine kleine Überraschung.

Alles in allem war es ein wunderschöner Kommunionausflug, wir haben viel Spaß gehabt und viele schöne gemeinsame Erlebnisse.

Andrea Zametzer

Auf Spurensuche nach dem Hl. Geist

In unserer Pfarrei haben sich im Januar 15 Detektive auf den Weg zur Firmung gemacht. Hierbei gingen sie den Spuren des Heiligen Geistes nach. Damit sie die richtige Fährte nicht verlieren, bekamen sie Hilfe von sechs Firmmüttern. In Gruppenstunden gaben sie den jungen Ermittlern Hinweise und Tipps. Fragen die sie zu lösen hatten waren:

Wer ist der Heilige Geist?

Woran erkenne ich ihn?

Wie zeigt er sich in unserer Gesellschaft?

Um eine Antwort auf diese Fragen zu bekommen ist es natürlich notwendig Menschen zu befragen und ihre Zeugenaussagen aufzunehmen. Diese Zeugen fanden sie unter den Firmmüttern und den Gläubigen unserer Pfarrei, die ihnen mit Offenheit und Freundlichkeit begegneten und sie auf eine „heiße Spur“ lenkten. In besonderen Praktika wurden sie geschult und haben hier Menschen kennengelernt, die sich in ganz besonderer Weise im Dienste des Heiligen Geistes sehen, wie z.B. Pflegerinnen im ASB Seniorenheim, Mönche in Bamberg, Ministranten, usw.

Die Spurensuche wird am Donnerstag, 28.05.2009 um 09.30 Uhr in der Kirche St. Martin beendet sein. Hier stellt sich der Täter unseren jungen Ermittlern. Sie werden im Zeichen des Sakraments der Firmung, selbst zu Komplizen des Heiligen Geistes gemacht. Unterstützen Sie auch weiterhin unsere Firmlinge mit Gebeten und ihren ehrlichen Glaubensaussagen, damit sie auch, wie all unsere Gemeindemitglieder, Überzeugungstäter werden.



Christian Weinecke, Gemeindeferent

Unsere Firmlinge 2009:

Vera **Arnold**, Heideweg 22a
Denise **Betz**, Kirchenring 25
Selina **Biebl**, Kersbacher Str. 13
Tobias **Freimuth**, Schwalbweiher 20
Julian **Horsch**, Schwalbweiher 19
Felix **Hübner**, Schwalbweiher 15
Moritz **Mayer**, Schwalbweiher 12
Carolin **Müller**, Heideweg 10
Dominik **Nögel**, Poxdorferstr. 10
Moritz **Rohde**, Wegäcker 3
Annika **Schmidt**, Goldammerweg 2a
Lorena **Scholz**, Lohrstr. 1a
Marie-Kathrin **Treichel**, Gosbergerstr. 4
Lina **Vorderwülbecke**, Poststr. 9
Matthias **Zametzner**, Baiersdorferstr. 1a

Foto: KNA-Bild



Durch die Firmung erfahren die Firmlinge, dass sie nicht „von allen guten Geistern verlassen sind“, sondern, dass Gottes Geist sie trägt und begleitet!

.....

Firmung ist am Donnerstag, 28. Mai um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin durch Domkapitular Günter Raab



Miteinander essen verbindet und macht froh!

Das konnten wir bei unserem Pfarrfest im vergangenen Jahr feststellen.

Bei herrlichem Sonnenschein ließ es sich auf dem Kirchplatz gut aushalten. Ob beim Mittagessen oder beim nachmittäglichen Kaffeetrinken, es gab Gelegenheit einander zu begegnen und gute Gespräche zu führen.

Vor allem die Kinder kamen durch das hervorragend organisierte Programm, sowie den Luftballonwettflug und die Hüpfburg voll auf ihre Kosten.

Deshalb laden wir auch in diesem Jahr wieder ganz herzlich zu unserem **Pfarrfest** ein:

Sonntag, 26. Juli 2009

Wir beginnen mit dem **Familiengottesdienst** und der **Fahrzeugweihe** (neu erworbene Räder, Roller, Motorräder, Autos), danach Frühschoppen auf dem Kirchplatz.

Ab 11.30 Uhr Mittagessen

Am Nachmittag PROGRAMM FÜR KINDER, Kaffee und Kuchen.



Herzliche Einladung

zur **letzten feierlichen Maiandacht** am Freitag, 29. Mai
um 18.30 Uhr mit den Kommunionkindern

zum **Fronleichnamfest** am 11.06.09; 8.00 Uhr Gottesdienst
mit anschließender Prozession

zu unseren **Wallfahrten**:

nach Gößweinstein am Samstag, 11. Juli 2009

Die Fußwallfahrer treffen sich um 2.30 Uhr
an der Ecke Gosberger Straße / Nordhang.

Die Buswallfahrt beginnt um 7.00 Uhr an der Kirche.

Gegen 7.30 Uhr gehen wir dann gemeinsam vom Parkplatz
Moggast aus nach Gößweinstein.

(Wer nicht läuft, kann mit dem Bus bis Gößweinstein weiterfahren)

Dort findet das Wallfahreramt statt. Nach einer kurzen Pause
beten wir den Kreuzweg, Mittagessen, Auszug der Wallfahrt bis
Moggast (Abfahrt des Busses nach Absprache), Heimfahrt.

Rückkehr ca. 15.30 Uhr

Anmeldungen bitte bei Herrn Helmut Hofmann (Tel. 13570)

nach Habsberg (Oberpfalz) am Samstag, 12. September 2009

7.30 Uhr Abfahrt an der Kirche bis Neumarkt

(Wer möchte kann mit dem Bus bis Habsberg weiterfahren)

Nach dem Kreuzweg laufen wir weiter nach Habsberg,
unterwegs Mittagessen.

Rückkehr ca. 21.30 Uhr

Anmeldungen bei Frau Rosalinde Hofmann (Tel. 729171)

Neues aus der Pfarrei

Wie Sie sicher schon feststellen konnten, liegen seit Anfang des Jahres neue Altardecken auf. Durch den langen Gebrauch waren die alten Decken zum Teil schon sehr schadhafte geworden.

Deshalb entschlossen wir uns das Material für zwei neue Garnituren anzuschaffen. Unser großer Dank gilt Frau Renate Goller, die sich dem Stoff und der Spitzen angenommen und unentgeltlich die neuen Altardecken genäht hat.

Vergelt's Gott für ihre Zeit und Mühe!

Vergelt's Gott aber auch allen Spenderinnen und Spendern, die mit ihrer finanziellen Unterstützung zur Verschönerung und Erhaltung unserer Kirchengestaltung beitragen. So konnten schon vor längerer Zeit auch die Betstühle restauriert und neu bezogen werden.

Doch konnten wir auch erhebliche Beträge für Menschen in Not weitergeben:

Sternsingeraktion 3322,28 €

Frühjahrssammlung der Caritas 1573,20 €

Fastenessen 550.- €

Herzlichen Dank auch all den Sammlern und Mitarbeitern.



Neue
Altardecke
am
Heiligen
Grab

Neuer Jugendraum und Küche

Nachdem jetzt eine ganze Zeit gewerkelt wurde, ist es nun so weit. Unser neuer Jugendraum mit kleiner Küche im Kersbacher Pfarrhaus ist bezugsfertig.

Na gut, ein paar Lampen, Bilder und Kleinkram fehlen noch, aber das werden wir schon noch hinkriegen. An dieser Stelle gilt es einen großen Dank zu sagen an alle die dies ermöglichten.

Als erstes ist hier unser Kirchenpfleger Thomas Müller zu nennen, der mit anderen viele Stunden und viel Kraft investiert hat. Es mussten neue Verschalungen angebracht, alles isoliert und ein neuer Fußboden verlegt werden.

Herzlichen Dank an ihn und alle Helfer.

Der neue Raum wird zukünftig für die Ministrantentreffs, für den Jugendstammtisch und andere Aktionen der Jugend gut genutzt werden.

Sobald alles fix und fertig ist, wird es eine kleine Feier mit Raumsegnung und der Möglichkeit der Besichtigung geben.

Näheres demnächst.

Hans-Jürgen Wiedow

Seniorenclub St. Ottilie Kersbach

Am Freitag, 17.07.2009 findet die **Diözesanwallfahrt der Senioren nach Vierzehnheiligen** statt.

Um 10.00 Uhr ist die Feier des **Pontifikalamtes mit unserem Erzbischof Dr. Ludwig Schick**, anschließend Agape und Begegnung der Senioren mit dem Erzbischof.

Mittagessen vor Ort

Abfahrt des Busses um 8.30 Uhr an der Kirche.

Die Rückfahrt ist für 14.30 Uhr vorgesehen.

Ausstieg und Einstieg erfolgen direkt an der Basilika.

Der für Juni geplante Ausflug entfällt!

Anmeldungen an Herrn Heribert Emmert Tel. 15696



Unsere Kommunionkinder 2009 nach dem Gottesdienst
mit Kaplan Hans-Jürgen Wiedow

Adressen:

**Katholisches Pfarramt St. Martin,
Hauptstraße 22, 91301 Forchheim,
Tel. 09191/2234, Fax 09191/729189**

Pfarrer: Georg Holzschuh (Regionaldekan)
Kaplan: Hans-Jürgen Wiedow
Gemeindereferent: Christian Weinecke (Tel.: 616307)
Pfarrsekretärin: Marion Grimm
Mesner: Willibald Preusch, Kirchenring 11, Kersbach
Organist: Jürgen Greif, Kirchenring 23, Kersbach
Wolfgang Reichelt, Forchheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Forchheim:

Montag: 8.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00 Uhr

Dienstag bis Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr

Sprechstunde in Kersbach (Pfarrhaus):

Mittwoch nach der Abendmesse (ca. 19.00 Uhr)

Redaktion des Pfarrbriefes: Georg Herold, Kersbach